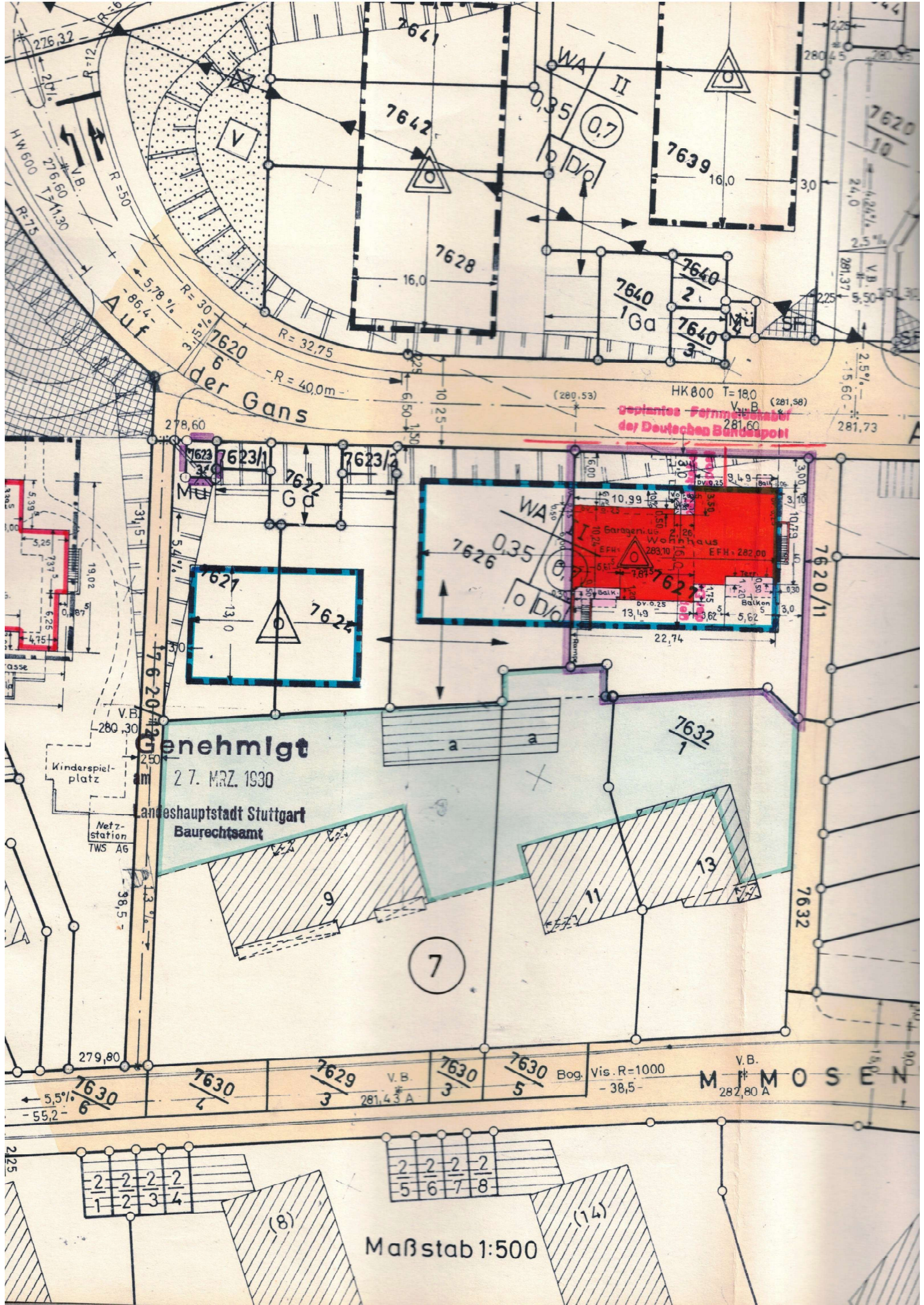




Genehmigt
am 27. MARZ. 1930
Landeshauptstadt Stuttgart
Baurechtsamt

geplantes Fernverkehrsamt
der Deutschen Bundespost

MIMMOSEN

Maßstab 1:500

Nachbargrundstücke (§ 2 Abs. 6 Nr. 2 BauVorIVO)

Flurstück Nr.	Eigentümer lt. Grundbuch mit Anschrift
7632/1 Mimosenweg 13 }	Landesgirokasse Stuttgart Königstraße 3-5, 7000 Stuttgart 1
Mimosenweg 11	Kurt Held, i.Hs.
7626 7623/1 }	Kurt Eppe, Ulmer Str. 16, 7250 Leonberg - Ramtel Ulrich Eppe, Schmidener Str. 158, 7000 Stuttgart 50
7621	Dipl.-Ing. Günther Jäggle, Mimosenweg 9, 7000 Stuttgart 50
7632 7620/6 7620/11 7623/3 }	Stadt Stuttgart Dipl.-Ing. Günther Jäggle Erich Schühle, Pragstraße 18, 7000 Stuttgart 50 Kurt Eppe Ulrich Eppe Irmgard Metzger

8 Festsetzungen des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften (§ 2 Abs. 6 Nr. 5 BauVorIVO)

- 8.1 Bebauungsplan: rechtsverbindlich - Entwurf vom¹⁾
- 8.2 Art und Maß der baulichen Nutzung: siehe Maßkreuz im zeichnerischen Teil
- 8.3 Sonstige Bauvorschriften: Textteil des Bebauungsplanes vergleiche Rückseite Titelblatt

9 Berechnung der Flächenbeanspruchung des Baugrundstückes (§ 2 Abs. 6 Nr. 7 BauVorIVO)

9.1	Fläche des Baugrundstückes: 672 qm		Rechtsgrundlagen:	
9.1.1	zu Zuschlag nach § 21 a Abs. 2 BauNVO 1968	: +qm	BauNVO 1962 ¹⁾	
9.1.2	ab Fläche vor der Straßenbegrenzungslinie	: -qm	BauNVO 1968 ¹⁾	
9.1.3	ab Teilflächen des Baugrundstückes, die nicht im Bauland liegen (§ 19 Abs. 3 BauNVO)	: -qm	OBS I (§§ 3, 63) ¹⁾	
9.1.4	ab Flächenbaulasten	: -qm	WzBO (§ 40) ¹⁾	
9.2	Maßgebende Grundstücksfläche = MGF	672 qm	BO (Art. 46) ¹⁾	
	Detailberechnung: Ja / Nein ¹⁾		RGaO (§ 12) ¹⁾	
9.3	baul. Nutzung des Baugrundstückes	bauliche Grundfläche ¹⁾	Geschoßfläche ¹⁾	Baumasse ¹⁾
9.4.1	baul. Anlagen vorhanden	qm	qm	cbm
9.4.2	(ohne Garagen und überdachte Stellplätze) geplant	235qm	464qm	cbm
9.5.1	Garagen und überdachte Stellplätze vorhanden	qm	qm	cbm
9.5.2	geplant	qm	qm	cbm
9.6	vorhanden + geplant	qm	qm	cbm
9.7	ab 0,1 × MGF ¹⁾	qm		
9.8	verbleiben	qm		
9.9	anzurechnen	qm	qm	cbm
9.10	in Anspruch genommen	235qm	464qm	cbm
9.11		MGF × GRZ = ... 235 qm ¹⁾	MGF × GFZ = ... 470 qm Zuschlag nach § 21 a Abs. 5 BauNVO 1968 ¹⁾	MGF × BMZ =cbm Zuschlag nach § 21 a Abs. 5 BauNVO 1968 ¹⁾
9.12		MGF × 0,..... =qm ¹⁾	qm	cbm
9.13	zulässige Nutzung	235qm	470qm	cbm
9.14	zul. Nutzung überschritten	Nein/Ja zu% =qm ¹⁾	Nein/Ja zu% =qm ¹⁾	Nein/Ja zu% =cbm ¹⁾
9.15	Berechnung der Flächenbeanspruchung für Flst.			siehe Anlage ¹⁾

LAGEPLAN

zum Bauantrag (§ 2 BauVorIVO)

1	Bauherr (Name und Anschrift)	Irmgard Metzger Duisburger Straße 43 7000 Stuttgart 50		
2	Bauliche Nutzung des Baugrundstückes (§ 2 Abs. 6 Nr. 6 BauVorIVO)	geplant	Wohnhaus mit Garagen im U.G.	
		vorhanden	- - -	
3	Baugrundstück (§ 2 Abs. 6 Nr. 1 BauVorIVO)	Flurstück(e) Nr.	7627	7623/3
		Grundbuch	64658V1	64638V1
		Fläche	667 qm	Anteil 2/6 v. 14 qm = 5 qm
			Für das Deckblatt: Bad Cannstatt, den 19. 3. 1980 Verm. - Ing.: <i>faller.</i> = 672 qm	
4	Eigentümer lt. Grundbuch mit Anschrift (§ 2 Abs. 6 Nr. 1 BauVorIVO)	Irmgard Metzger Duisburger Straße 43 7000 Stuttgart 50		
5	Baulasten und sonstige öffentl. Lasten oder Beschränkungen mit Fundstelle (§ 2 Abs. 6 Nr. 3 BauVorIVO)	Schutzstreifen (Starkstromleitung)		
6	Bemerkungen und Hinweis auf Schutzraumbauten (§ 2 Abs. 6 Nr. 4 BauVorIVO)	Das Baugrundstück liegt in der freiwilligen Umlegung „Auf der Gans“		
10	Bearbeitung (§ 2 Abs. 3-6 BauVorIVO):			
	Auszug aus dem Liegenschaftskataster (§ 2 Abs. 3), 1) 2)			
	Einzeichnungen nach § 2 Abs. 4 und 5 und			
	schriftlicher Teil (§ 2 Abs. 6) Nr. 1 - 9			
	gefertigt:			
	Der Sachverständige (§ 79 Abs. 2 LBO)			
	Bad Cannstatt, den 23. Oktober 1979			
	Dipl.-Ing. FRITZ HALLER			
	öffentlich bestellter Vermessungsingenieur			
	7 STUTTGART 50 (BAD CANNSTATT)			
	Nürnberger Str. 151 - Fernsprecher 567915			
	<i>faller.</i>			
			weitere Bearbeitungsvermerke	
11	Planverfasser (§ 90 Abs. 4 LBO):	Bauherr:		
		Siegfried Mantel		
		Peter Architekt		
		7012 FELLBACH		
	Datum 23.10.79	Unterschrift	Datum 26.10.1979	Unterschrift

1) Nichtzutreffendes streichen.

2) Wenn die Baurechtsbehörde den Nachweis der Übereinstimmung mit dem Liegenschaftskataster verlangt, wird dieser auf Antrag durch das Stadtmessungsamt Stuttgart, Vermessungsdienststellen nach § 10 VermG oder öffentlich bestellte Vermessungsingenieure (§ 11 VermG) erbracht.